

Informationen zur Wanderung

rund um das Kirchberghäuschen am 12. Oktober 2014



Treffpunkt: 13:00 Uhr am Einkaufsmarkt in der Eicher Straße

Wanderführer: Gretel Heinrich und Franziska Pepay

Wanderzeit: rund 3,0 Stunden

Ausgangspunkt: Staatspark Fürstenlager in Bensheim-Auerbach

Kurzbeschreibung der Radwanderung.

Startpunkt ist der Aufgang zum Staatspark Fürstenlager in Bensheim-Auerbach, welcher um 1790 von den Landgrafen und Großherzögen von Hessen-Darmstadt angelegt wurde. Zwischen dem Eingangstor hindurch geht es hinauf zur Ludwigslinde. Vorbei an den Ententeichen, dem historischen Dorf und der alten Eremitage führt der Weg langsam ansteigend durch Streuobstwiesen zur Ludwigslinde. Oben angekommen dankt ein wunderbarer weitläufiger Blick in den Odenwald sowie zur Starkenburg und in die Rheinebene hinein die vorausgegangene Anstrengung. Kurz hinter der Ludwigslinde wird das Fürstenlager verlassen und der Weg führt in Richtung Schönberger Tal. Schon bald kann man hoch oben dann linker Hand das Schloss Schönberg erblicken. Erstmals im 13. Jh. urkundlich erwähnt, wurde es im 15. Jh. im Erbfolgekrieg stark beschädigt und erst in den nachfolgenden Jahrhunderten wieder aufgebaut. Das Schloss bleibt links liegen und die Route führt rechter Hand einen kleinen Pfad hinauf in die Weinberge. Hier weiden bei schönem Wetter noch Schafe. Rund um den Eichelberg, am Ziegelacker vorbei gelangt man hinauf zum Kirchberg und dem bekannten Kirchberghäuschen. Von hier aus bietet sich ein weiter Blick in die gesamte Rheinebene und bei gutem Wetter bis in die Pfalz. Anschließend geht es steil hinab durch die Weinberge nach Bensheim-Auerbach. Hier weist dann der Blütenweg wieder zurück in Richtung Fürstenlager. An den Metzendorf-Villen vorbei und weiter in Richtung Bachgasse findet dann diese Wanderung ihr Ende.

Schlussrast: Gastwirtschaft Neuroth in Hahn

Gäste, die an dieser oder anderen Wanderungen teilnehmen möchten, sind jederzeit gerne gesehen